stefan-henke.com

SICHER UND KLAR IM KONFLIKT

UMGANG MIT GEWALTBEREITEN KINDERN UND JUGENDLICHEN

Rahmen: ein- bis mehrtägige Fortbildung, Inhalte und Schwerpunkte nach Absprache

Wie können sowohl Kinder und Jugendliche, Eltern als auch Pädagogen und Systeme so begleitet und gestärkt werden, damit sie dem Thema Gewalt in seinen vielseitigen Formen sicher und klar begegnen können?

Es gilt jedwede Form von Grenzverletzungen und Gewalt möglichst zu verhindern bzw. auf sie deeskalierend zu reagieren. Entscheidend hierfür sind neben unseren pädagogischen Grundhaltung-Stichworte sind Wertschätzung und achtsame Autorität- und dem Beziehungsaspekt die strukturellen Rahmenbedingungen sowie passende Handlungsstrategien. Diese können Klient:innen und Fachkräften ein möglichst großes Maß an Autonomie und Sicherheit garantieren.

Die unten aufgeführten Themen werden stets in einem Wechsel aus Praxis und Theorie vermittelt und erlebt, der Aufbau entspricht einer denkbaren Konzeption einer Beratung oder Gruppenarbeit.

ZIELGRUPPE

Pädagogische Fachkräfte; Lehrer:innen; Betroffene und interessierte Menschen

ZIEL

- Eine Beschäftigung mit den Themen Konflikte, Aggression und Gewalt: Definitionen, Formen, Dynamiken und Folgen
- die Reflexion der eigenen Wahrnehmungs- und Deutungsmuster in diesem Feld
- Vermittlung von Standards für gewaltpräventive Strukturen und Konzepte
- Sicherheit und Klarheit im Umgang mit Störungen, Konflikten und Gewalt
- Deeskalierende Gesprächsführung und Körpersprache

INHALTE

- Definition und Abgrenzung der Begriffe Aggression und Aggressivität, Gewalt und Konflikte
- Ursachen und Folgen für/ von Gewalt

Prävention und Intervention

- Pädagogische Grundhaltung (systemisch: ressourcenorientiert, wertschätzend, fehlerfreundlich, gewaltfrei bis konfrontativ) sowie das Konzept der Neuen Autorität nach Haim Omer
- Der gute Grund und die gute Absicht von Gefühlen, Bedürfnissen, Wünschen, Verhalten, Konflikten
- Rahmenbedingungen: u.a. Partizipation, Rhythmus, Regel- und Konsequenzen-Werk, positives Verhalten stärken…
- Verläufe und Dynamiken von Konflikten, Konflikttypen
- Möglichkeiten, Konflikte bewusst zu steuern
- Selbstbehauptung und Abgrenzung
- Reaktion auf Provokation/ Umgang mit Störungen
- Schritte und Stufen der achtsamen Konfrontation
- Deeskalation